

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/3145-01	Termin 28.02.2023	Betriebsausschuss SBO		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
28.02.2023	Betriebsausschuss SBO	K			

Berichtsgegenstand

SBO Servicebetriebe Oberhausen – Berichterstattung zum Betriebsergebnis, Vermögensplan und Investitionsplan Stand 30.09.2022

Sachdarstellung

Erläuterungen zum Betriebsergebnis, zum Vermögensplan und Investitionsplan der SBO Servicebetriebe Oberhausen zum 30.09.2022 Wirtschaftsplan / Betriebsergebnis

Das Betriebsergebnis der SBO per 30.09.2022 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 1.171 aus. Damit liegt das Ergebnis TEUR 676 höher als zum Ende des dritten Quartals 2022 geplant.

Zu den Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung im Einzelnen:

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse (TEUR 8.780) bleiben hinter dem Planansatz (TEUR 9.188) mit TEUR 408 zurück. Infolge der aufgrund Corona zu vorsichtig gewählten Planansätze werden im Bäderbereich nach wie vor deutlich höhere Dritturnsätze als geplant erzielt. Umsatzerlöse der anderen Bereiche zeigen kleinere positive als auch negative Abweichungen zum Plan, wobei zurückbleibende Umsätze in der Regel mit geringeren Kosten einhergehen. Im Gesamtbild aller Umsätze schlagen sich im Besonderen auch Umsatzkorrekturen nieder, die im Zuge einer Risikobetrachtung mögliche Umsatzausfälle für Mieteinnahmen berücksichtigen. Insgesamt betrachtet, zeigen die Umsätze aus diesem Grund nach dem dritten Quartal eine leichte Planunterschreitung.

Eigenbetrieb SBO	Eigenbetrieb SBO	Beigeordneter Dezernat 4	
H. Kalthoff	A. Kußel	M. Jehn	
Datum 16.02.2023	Datum 16.02.2023	Datum 16.02.2023	
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K) Kenntnisnahme (K) Personalrat []			
Gleichstellungsstelle []			

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/3145-01	Termin 28.02.2023	Betriebsausschuss SBO
-----------------------------	---	------------------------------	------------------------------

Bestandsveränderungen

Hauptsächlich schlägt sich in dieser Position die Bildung und Auflösung von Beständen im Rahmen der Abwicklung städtischer Baumaßnahmen nieder. In kleinerem Maße fließen darüber hinaus Bestandsveränderungen ein, die sich aus der Abrechnung von Immobilienbetriebskosten ergeben. Der Planwert (TEUR 527) wird um + TEUR 14.523 überschritten (IST TEUR 15.051) und ist größtenteils auf gebildete Bestände für noch nicht abgerechnete Baumaßnahmen sowie gegenläufige Bestandsauflösungen nach Abrechnung von Baumaßnahmen zurückzuführen (in Summe +TEUR 14.083).

sonstige Erträge Dritte / Diverses

Die Erträge Dritte / Diverses (TEUR 601) liegen mit TEUR 56 geringfügig über dem Planwert.

sonstige Erträge / Investiver Haushalt Stadt

Die sonstigen Erträge für Investive Maßnahmen (TEUR 3.365) stellen hauptsächlich die bereits mit der Stadt abgerechneten Baumaßnahmen dar. Solange eine Maßnahme nicht schlussgerechnet ist, wird sie in Höhe der angefallenen Kosten unter den Bestandsveränderungen (siehe oben) ausgewiesen. Insofern kommt es unterjährig zu Verschiebungen zwischen den Positionen. Die Leistungserbringung kann also als Summe dieser beiden Positionen betrachtet werden, die in Gänze die Kosten abdecken.

sonstige Erträge / Zuschuss Stadt Oberhausen

Der wesentliche Anteil des Zuschusses an die SBO (insgesamt TEUR 70.447) betrifft den Pauschalzuschuss in Höhe von TEUR 53.557 zur Deckung der Kosten des Eigenbetriebs.

Materialaufwand

Der Aufwand liegt entsprechend der geringeren Umsätze mit TEUR 306 unter dem Planansatz.

Sonstige bezogene Leistungen

Die sonstigen bezogenen Leistungen liegen um TEUR 9.634 unterhalb der Plankosten. Dabei sind die Bauleistungen für die Stadt um TEUR 9.262 geringer als geplant. Gleichfalls zeigt sich der Instandhaltungsaufwand im Rahmen von Versicherungsabwicklungen deutlich unterhalb des Planbudgets. Gegenläufig werden an anderen Stellen Planansätze überschritten, wobei Mehraufwendungen - wie bereits zum Halbjahr berichtet - hauptsächlich auf das anhaltende, intensive Asylgeschehen zurückzuführen sind. Auch im dritten Quartal kommt es hier unverändert zu einem vermehrten Bezug von Fremdleistungen (z.B. Bewachungsleistungen, Gebäudeherrichtungen), welche in diesem Maße zum Zeitpunkt der Planung nicht vorhersehbar waren.

Personalaufwand

Der Personalkostenaufwand bleibt mit TEUR 919 unterhalb des geplanten Aufwands (TEUR 25.010). Weiterhin führen ungeplante Langzeiterkrankungen und der damit einhergehende Entfall einer Lohnfortzahlung zu deutlich geringeren Aufwendungen im Personalbereich.

Abschreibungen auf Sachanlagen

Die Investitionen wurden bislang nicht in geplanter Größenordnung umgesetzt und führen zu geringeren Abschreibungen in Höhe von TEUR 301.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Im Zuge der geplanten Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten am Hallenbad Sterkrade werden noch in diesem Jahr bilanzielle Ausbuchungen für Verschrottung von Anlagevermögen (Stahlbecken) erwartet. Prüfungen hinsichtlich einer erforderlichen Abschreibungshöhe sind zum Quartalsende, Stand 30.09.2022, noch nicht final abgeschlossen. Nach kaufmännischem Vorsichtsprinzip wurde für

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/3145-01	Termin 28.02.2023	Betriebsausschuss SBO
-----------------------------	---	------------------------------	------------------------------

diesen Sachverhalt ein außerordentlicher Aufwand in Höhe von TEUR 250 innerhalb der sonstigen betrieblichen Aufwendungen berücksichtigt. Der Planwert (TEUR 9.899) wird infolgedessen überschritten. Des Weiteren wirken sich vertraglich vereinbarte Mietzahlungen sowie Mietpreiserhöhungen im Aufwand aus, gegenläufig jedoch auch diverse Nichtinanspruchnahmen von Planansätzen (z.B. Fortbildungskosten, Steuer-/Rechtsberatungskosten).

Zinsaufwand

Der Zinsaufwand liegt mit TEUR 424 geringfügig unter dem Planwert von TEUR 472.

Jahresergebnis

Das Ergebnis nach dem dritten Quartal liegt bei TEUR 1.171 und damit um TEUR 676 über dem Planwert.

Vermögensplan / Liquiditätsstatus

Die bilanziellen liquiden Mittel betrugen zum 30.09.2022 TEUR 10.687. Damit sind zum Berichtsstichtag ausreichende finanzielle Mittel zur Bedienung aller Verbindlichkeiten vorhanden. Darlehen wurden im laufenden Geschäftsjahr bis dato nicht aufgenommen.

Investitionsplan

Die Summe der Investitionen beläuft sich auf TEUR 2.497. Darin enthalten sind in 2021 bestellte, aber erst in 2022 erhaltene Sachanlagen mit einem Wert von TEUR 347. Bei einer Gesamtjahresplansumme von TEUR 5.371 wurden bis zum Ende des dritten Quartals damit erst rund 40% des Gesamtplans verausgabt.